

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

54 (24.2.1880)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 54.

Dienstag den 24. Februar

1880.

Bekanntmachung.

Herabsetzung der Gebühren für Postanweisungen nach Süd-Australien und Queensland.

Die Gebühren für Postanweisungen aus Deutschland nach Süd-Australien und Queensland betragen vom 1. März ab 50 Pfennig für je 20 Mark, mindestens aber 1 Mark.

Berlin W., 19. Februar 1880.

Kaiserliches General-Postamt.
Wiebe.

Aufgebot.

Nr. 1125. Die Allgemeine Versorgungs-Anstalt im Großherzogthum Baden Namens der Frau Salome Rittershofer geb. Fath zu Rheinbischhofheim hat das Aufgebot eines über (200 fl.) nun 342 M. 86 Pf. unter'm 20. Dezember 1847 unter Nr. 5198 der ersten Jahres-Gesellschaft 1835 Klasse VI a ausgestellten Rentenscheines, auf den Namen der Frau Salome Rittershofer geb. Fath zu Rheinbischhofheim lautend, unter Glaubhaftmachung des Verlustes beantragt. Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, spätestens in dem auf

Samstag den 31. Juli 1880, Vormittags 9 Uhr,

vor dem Großh. Amtsgerichte Karlsruhe anberaumten Aufgebotsstermine seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftlosklärung der Urkunde erfolgen wird.

Karlsruhe, den 2. Januar 1880.

Großh. Amtsgericht.
Gerichtsschreiberei.
Frank.

Jungfrauen-Verein zur Gustav-Adolf-Stiftung.

21. Versammlung Mittwoch den 25. Februar d. J. um 1/4 Uhr, Waldstraße 66, wozu die Mitglieder und Freundinnen des Vereins hiermit eingeladen werden.
K. W. Doll.

Badischer Frauenverein.

21. Mittwoch den 25. Februar, Abends 6 Uhr, im Rathhaussaal 10. Vorlesung: Vortrag des Herrn Professors Dr. Just über „Schutz und Verbreitungsmittel der Pflanzen, erklärt auf Grundlage der Darwin'schen Theorie“. Die Abonnementskarten werden wie bisher benützt. Eine Karte für diesen einzelnen Vortrag Abends an der Kasse 1 M. Die Reihe der angekündigten Vorlesungen ist hienit geschlossen.
Karlsruhe, den 23. Februar 1880.

Der Vorstand.

Oeffentliche Vorlesung

Montag den 1. März, Abends 8 Uhr, im großen Saale der „Eintracht“:

„Das Judenthum im Dienste der Menschheit“, von Carl Scholl aus Heidelberg, Herausgeber von „Es werde Licht!“

== Karten à 1 Mk. in den Buchhandlungen von Macklot und Ulrici, und Abends an dem Saal-Eingang. 3.1.

Bekanntmachung.

22. Bei unserer Verwaltung ist die Stelle eines Kassiers durch einen im Staatsrechnungswesen bewanderten Beamten sogleich zu besetzen. Der Gehalt ist mit M. 2000 pro Jahr normirt. Bewerber um diese Stelle wollen unter Beilage einer Beschreibung ihrer bisherigen Thätigkeit und ihrer Zeugnisse in Abschrift bis spätestens Samstag den 28. d. M. an uns sich wenden.
Karlsruhe, den 16. Februar 1880.
Städtische Gas- und Wasserwerke Karlsruhe.

Aufforderung.

Alle Diejenigen, welche noch mit Bezahlung von Schulgeldern aus:
1. dem Realgymnasium,
2. der höh. Bürgerschule,
3. der Vorschule für Knaben
pro II. Quartal 1879/80 (11. Dezember 1879 bis 11. März 1880) im Rückstande sich befinden, werden hiermit aufgefordert, solche innerhalb 8 Tagen anher zu bezahlen.
Karlsruhe, den 23. Februar 1880.
Städt. Schulkassen-Verrechnung.
Lautenschläger.

Pferd-Verkauf.

22. Kommen den Dienstag den 21. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr, wird im Großh. Markthalle dahier ein altes, jedoch noch sehr brauchbares Wagenpferd — hellbraune Stute — öffentlich versteigert.
Karlsruhe, den 20. Februar 1880.
Großh. Markthalle-Verwaltung.
C. Weng.

Fabrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am
Dienstag den 24. Februar d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,
im Hause Waldhornstraße Nr. 44 dahier gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:
1. vollständige Labeneinrichtung, 1 Tafelwaage, 1 Schreibpult, 1 Eisschrank, Ständer, Spiegel, Bilder, leere Flaschen, 1 Küchenschrank, 1 Gylinderuhr, 30 Pfund Schmalz, 1 Mehlwaage, 1 Waschtisch, 1 Crucifix, Rauchtabak, Zündhölzer und Verschiedenes;
Karlsruhe, den 21. Februar 1880.
22. Hügle, Gerichtsvollzieher.

Fabrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am
Dienstag den 24. Februar d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,
im Pfandlokale des Rathhauses gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:
1. 1 zweithüriger Kasten, 2 Chiffonniere, 1 Waschkommod, 1 Spieltisch, 1 Nachttisch, 2 Spiegel in vergoldeten Rahmen, 1 Ruhebett, 1 aufgerichtetes Bett mit Mohshaarmatratze, 3 Korbesseln, 1 Waschtische, 1 Wärentasten, Porzellan und Verschiedenes;
2. 1 Kastenwagen.
Karlsruhe, den 23. Februar 1880.
Hüttich, Gerichtsvollzieher.

Holzversteigerung.

*21. Mittwoch den 25., Nachmittags 1/2 3 Uhr, lasse ich gegen Baarzahlung 96 Ster for-

tenes Scheitholz versteigern. Zusammenkunft beim Neureuther Bahnhof.

W. Schmidt, Hofbäcker.

Wohnungen zu vermieten.

* Augartenstraße 19, nächst dem Sallenwäldchen, ist eine freundliche Wohnung, auf die Straße gehend, mit 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 44 im 2. Stock.

21. Blumenstraße 7 ist eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Magd. und Schwarzwachtkammer, Holzremise, Antheil am Trockenstreich und Waschhaus, auf 23. April zu vermieten; ebendasselbst ist auch eine Mansarde sogleich zu beziehen. Näheres im 1. Stock daselbst.

* Herrenstraße (Kleine) 5 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer und Holzstall auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock des Vorderhauses.

* Hirschstraße 12 ist im Vorderhaus eine ganz neu hergerichtete Parterrewohnung, bestehend in 3 großen Zimmern, Küche, Keller und Schwarzwachtkammer, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im 2. Stock.

— Hirschstraße 23 ist der 2. Stock, eine abgeschlossene Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Alkov., Küche, Keller und sonstigem Zugehör, auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere parterre.

3.1. Kaiserstraße 40 ist eine kleine, auf die Straße gehende Wohnung von 2 Zimmern an eine einzelne Person billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 38 im Laden.

— Kaiserstraße 80 ist eine Wohnung an eine einzelne Dame oder einen Herrn zu vermieten.

* Kaiserstraße 138 ist eine Wohnung im Hinterhaus im 2. Stock mit 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. April zu vermieten. Daselbst ist auch ein möblirtes Zimmer zu vermieten.

— Kaiserstraße 183 ist die Bel-Etage mit 5 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

*21. Kaiserstraße 229 ist im 3. Stock eine abgeschlossene Wohnung von 6 ineinandergehenden Zimmern, Küche mit Wasserleitung und den übrigen Erfordernissen auf den 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

*21. Karl-Friedrichstraße 22 ist in der Bel-Etage eine Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör, 1 Salon nebst Balkon auf 23. Juli zu vermieten. Auf Wunsch könnten noch 5 weitere Zimmer dazu gegeben werden. Die Wohnung ist Nachmittags von 3 bis 6 Uhr einzusehen.

3.2. Karlstraße 6 ist der 1. Stock mit 5 Zimmern und allen Bequemlichkeiten zu vermieten. Zu erfragen Bahnhofstraße 6 im 2. Stock.

3.3. Leopoldstraße 49 ist zwei Treppen hoch eine sehr geräumige Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern und allem nöthigen Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres ebendasselbst im untern Stock.

- Luisenstraße 9, nahe beim Sallenwäldchen, sind eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller (mit Aussicht in's Freie), und eine Mansardenwohnung mit 2 Zimmern, Küche, Wasserleitung und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

- Luisenstraße 11, nahe beim Sallenwäldchen, ist im 3. Stock eine hübsche Wohnung mit Aussicht in's Freie, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde, Kammer und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

- Marienstraße 9 ist der erste Stock, bestehend aus 3 geräumigen, hübschen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Kellern, Speicher, Magdkammer, Hausgärtchen und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im untern Stock.

2.1. Ruppurrerstraße 6 sind der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und Kammer, Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung, sowie eine Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten.

* Steinstraße 14 sind der 3. und 4. Stock, bestehend in je 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, 2 Kellern und Anteil am Trockenspeicher, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Viktoriastraße 20 ist der 4. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, Anteil an der Waschküche, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus, 3. Stock.

* 3.2. Viktoriastraße 23, Ecke der Westendstraße, ist der 3. Stock mit 6 Zimmern und allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Einzuziehen des Nachmittags. Näheres im 1. Stock.

* Werderplatz ist eine schöne Wohnung von 4 geräumigen Zimmern, 3 auf die Straße gehend, jedes mit besonderem Eingang, nebst allem Zugehör, für sich abgeschlossen, auf 23. April zu vermieten. Näheres Luisenstraße 2 im 2. Stock bei Herrn Lacroix.

- Westendstraße 31 ist auf 23. April der 2. Stock zu vermieten. Derselbe enthält 1 Salon, 4 Zimmer, Küche, Veranda, Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung, Magd- und Speicherkammer, sowie zwei Keller. Gartengenuss gestattet.

3.2. Wilhelmstraße 2 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst Balkon, Mansarde, Küche, Keller, Wasserleitung, complete Gaseinrichtung, Glasabschluss u. s. w., sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* 2.2. Wilhelmstraße 42 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller, Glasabschluss und Wasserleitung, per 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 90.

* 2.2. Bähringerstraße 10 sind im Hinterhaus zwei schöne Wohnungen im 3. und 4. Stock, bestehend je aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Anteil an Waschküche und Trockenspeicher nebst Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, 2. Stock.

* Bähringerstraße 20 ist im zweiten Stock eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und übrigen Erfordernissen, auf 23. April zu vermieten. Näheres im untern Stock.

- Eine schöne, abgeschlossene Wohnung, bestehend in 5 Zimmern und aller Zugehör, in gesunder und freier Lage, ist auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Café Mowad.

- Eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, ist auf 23. April an eine kinderlose Familie zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35 parterre.

Verlängerte Schützenstraße 73 (ganz nahe der Bahn) ist im 3. Stock (Mansarde) eine Wohnung sogleich oder später zu vermieten. Ebendasselbst ist im 2. Stock sogleich ein schön möblierter Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten.

* Eine freundliche Wohnung, bestehend in einem großen Zimmer mit Küche, sowie ein unmöblierter Mansardenzimmer mit Kochofen und Keller sind zum 23. April zu vermieten: Hirschstraße 18 parterre.

* Kleine Herrenstraße 21 ist auf 23. April eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Mansarde, Küche, Keller und Holzstall, zu vermieten.

* Eine Wohnung von 2 großen oder auch mehreren Zimmern nebst allem Zugehör kann sogleich vermietet werden. Näheres Kaiserstraße 16.

* Ecke der Schützen- und Marienstraße 34 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov, Küche, Speicherkammer und Keller, auf 23. April zu vermieten.

* Eine kleine Wohnung ist auf den 23. April zu vermieten. Näheres Schwanenstraße 28.

* Wohnungen von 2 und 3 Zimmern nebst allem Zugehör können auf 23. April vermietet werden. Näheres Kaiserstraße 16.

* 3.1. Mählburg. In der Rheinstraße - Vorstadt - ist eine Wohnung, bestehend aus 3 resp. 5 Zimmern mit allem nötigen Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen bei Geflügelhändler Hbr.

Haus mit Garten zu vermieten.
2.2 Ein in drei kleinen Wohnungen bestehendes Haus sammt daranstoßendem, circa ein Viertel großem Garten in der Luisenstraße 16 ist auf 23. April d. J. an eine Familie zu vermieten. Näheres Kronenstraße 50.

Zu vermieten im westlichen Stadttheil auf 23. April:
eine hübsche Wohnung (3. Stock) von 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Keller, mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung und Entwässerung. Näheres täglich zwischen 11-12 und 1-2 Uhr Kaiserstraße 190, 3. Stock.

Ein Laden
mit zwei Schaufenstern nebst Wohnung von zwei Zimmern, Alkov, Küche, großem Keller sowie Gas- und Wasserleitung ist sofort oder auf 23. April zu vermieten; der Räumlichkeit halber könnte der Laden als Verkaufslokal vorübergehend vermietet werden. Näheres Waldhornstraße 44, 2. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
- Marienstraße 9 ist ein Laden mit Wohnung, bestehend aus 2 großen Zimmern, Küche, Kellern, Speicherkammer und sonstigem Zugehör, mit Wasserleitung versehen, auf den 23. April zu vermieten. Näheres in der Wohnung selbst.

Laden zu vermieten.
3.3. Kaiserstraße 69, Winterseite, ist ein hübscher, geräumiger Laden mit angrenzendem großem Zimmer, zur Werkstätte geeignet, billig zu vermieten.

Laden zu vermieten.
3.3. In besser Geschäftslage, Kaiserstr. 116, ist ein geräumiger Laden nebst Kontor, mit oder ohne Wohnung, auf den 23. April d. J. zu vermieten. Näheres beim Eigentümer daselbst.

Möblierte Wohnung mit Stallung zu vermieten.
3.2. In der Nähe der Infanteriekaserne sind mehrere schön möblierte Zimmer mit Stallung zu vermieten. Dieselben eignen sich besonders für Herren Offiziere. Gefl. Adressen unter V. 6298 a an Haasenstein & Vogler in Karlsruhe erbeten.

Ein anständiges Mädchen,
welches Plebe zu Kindern hat und deren Pflege gründlich versteht, sich auch den häuslichen Arbeiten willig unterzieht und nähen und bügeln kann, wird auf Ostern gesucht. Nur mit guten Zeugnissen versehene Mädchen wollen sich sub S. 6337 a bei Haasenstein & Vogler in Karlsruhe melden.

Gesucht wird auf Ostern nach Pforsheim ein
Mädchen,
welches selbstständig einer besseren Küche vorstehen kann, die häuslichen Geschäfte versteht und sehr gut empfohlen wird. Hoher Lohn bei entsprechender Leistung. Näheres sub T. 6333 a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

2.1. Ein Mädchen, welches wegznähen, Kleider machen und bügeln kann, sucht auf Ostern eine Stelle als
besseres Zimmermädchen
in einer kleinen Familie. Näheres sub P. 6328 a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Wohnungen mit Pension.
3.2. In der Kaiserstraße, westlicher Stadttheil, sind Wohnungen von 1, 2 und mehreren Zimmern mit Pension um mäßigen Preis zu vermieten. Gefl. Offerten unter W. 6299 a an Haasenstein & Vogler, Karlsruhe, erbeten.

Werkstätte zu vermieten.
* Eine geräumige Werkstätte nebst Wohnung ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 25, 2. Stock.

Wohnungs-Gesuche.
* 2.2. Auf 23. Juli wird im westlichen Stadttheil eine womöglich frei gelegene Wohnung von 6-8 Zimmern, Zugehör und Garten zu mieten gesucht. Kleines Haus zum Alleinbewohnen am erwünschtesten. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre F. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 2.1. Auf 23. Juli l. J. wird von einer Beamtenfamilie (2 Personen) eine schöne Wohnung in angenehmer Lage (nicht Bahnhofsstadtteil) von 4 bis 5 Zimmern nebst Zugehör zu mieten gesucht. Offerten unter Preisangabe wolle man unter Chiffre W. Nr. 10 im Kontor des Tagblattes abgeben.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller wird sofort oder bis 1. April zu mieten gesucht. Näheres Spitalstraße 46 im Hinterhaus, parterre.

* Zwei Damen suchen auf 23. April im westlichen Stadttheile eine Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde zc. Gas- und Wasserleitung erforderlich. Gefällige Anerbieten mit Preisangabe unter J. M. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine Wohnung von 3-4 Zimmern nebst Zugehör wird auf Mai oder Juni beziehbar zu mieten gesucht. Offerten nebst Preisangabe unter B. P. im Kontor des Tagblattes.

* Eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, wird auf 23. April zwischen der Kronen- und Karlsstraße zu mieten gesucht. Mietpreis 150-200 M. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.
- Steinstraße 27 sind im 2. Stock des Vorderhauses zwei unmöblierte Zimmer an einen Herrn zu vermieten. Nähere Auskunft hierüber bei Maurermeister K e n d r i c h daselbst.

* 2.2. Ein hübsch möblierter Parterrezimmer ist sofort oder auf den 1. März zu vermieten. Preis 14 Mark. Näheres Marienstraße 18.

* Erbprinzenstraße 35, in der Nähe der Infanteriekaserne, sind im 2. Stock zwei hübsch möblierte Zimmer, das eine mit zwei, das andere mit einem Fenster, beide auf die Straße gehend und mit besonderem Eingang, zusammen oder einzeln auf den 1. März zu vermieten.

* Adlerstraße 3 ist ein größeres, gut möblierter Parterrezimmer, auf die Straße gehend, auf den 1. März zu vermieten. Das Nähere daselbst zu erfragen.

* Leopoldstraße 3 sind im Hinterhaus 2 unmöblierte Zimmer sogleich zu vermieten.

2.1. Ein kleines, einfach möblierter Zimmer ist auf 1. März zu vermieten: Waldbornstraße 33.

Ein unmöblierter Zimmer ist an eine einzelne Person zu vermieten. Näheres Spitalstraße 45 im Laden.

* Schützenstraße 36 ist ein schön möblierter Parterrezimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, an einen Herrn sogleich oder später zu vermieten.

* Marienstraße 15 sind im 2. Stock zwei gut möblierte, auf die Straße gehende Zimmer sogleich oder auf 1. März billig zu vermieten. Näheres daselbst zu erfragen.

In dem Schloß Schloßplatz 6 ist im 3. Stock, nach dem Schloßplatz gehend ein großes, gut möblierter Zimmer mit Pension an 2 junge Leute zu vermieten. Sorgsamste Verpflegung wird zugesichert.

* Amalienstraße 1, Eingang Herrenstraße, zwei Treppen hoch, sind zwei gut möblierte Zimmer einzeln oder zusammen auf 15. März oder 1. April zu vermieten.

* Verlängerte Akademiestraße 49, 3. Stock, in schöner Lage, ist auf 1. März ein elegantes, hübsch möblierter Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

* In der Nähe des Friedrichsthor sind 2 freundliche, auf die Straße gehende Zimmer, möbliert oder unmöbliert sofort oder auf 1. März zu vermieten. Näheres Kriegsstraße 28 im 2. Stock.

* In einem ruhigen Hause, Bähringerstraße 32, ist auf 1. März ein gut möblierter Parterrezimmer, auf die Straße gehend, mit gutem Eingang, unter Zusage pünktlicher Bedienung und billigen Preises an solide Herren zu vermieten.

* Ein schön möbliertes Zimmer mit 2 Fenstern, nächst dem Hotel Lannhäuser, ist auf 1. März an einen Herrn zu vermieten: Karlstraße 16a, parterre.

3.1. Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist im 2. Stock billig zu vermieten: Ecke der Schützen- und Rappurterstraße 78.

Möblierte Zimmer zu vermieten.
2.1. Drei gut möblierte Mansardenzimmer sind mit oder ohne Pension an 2-3 Herren auf den 1. April zu vermieten: Waldhornstraße 33.

2.2. Mein sehr geräumiges Nebenzimmer mit prachtvollem Salonflügel empfehle sowohl für Gesellschaften als auch für einzelne Mitglieder.
Adam Klee
zum Sommerstrich, Sophienstraße 65.

Dienst-Anträge.

* 2.2. Es wird ein fleißiges Mädchen auf Ostern gesucht, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht. Zu erfragen Sophienstraße 14 im Hinterhaus.

* 3.2. Ein Mädchen, welches kochen kann und sich den häuslichen Geschäften unterzieht, ebenso ein Kindermädchen, welches nähen und bügeln kann, finden gute Stellen auf nächstes Ziel. Nur solche, welche gute Zeugnisse aufzuweisen haben, wollen sich melden in Durlach, Sophienstraße 4.

* Zu zwei Damen wird ein braves Mädchen gesucht, welches gut kochen, nähen und bügeln kann und das Reinigen der Zimmer versteht. Gute Zeugnisse sind erforderlich. Näheres zwischen 9 und 12 Uhr Morgens oder zwischen 3 und 7 Uhr Nachmittags: Stephanienstraße 8 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann, wird sogleich oder bis 1. März in Dienst gesucht. Näheres Kronenstraße 19 im Reichs-Wald.

* Ein einfaches, gefehtes Mädchen, welches kochen, gut waschen, überhaupt den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet bei einer Familie ohne Kinder auf Ostern eine Stelle. Näheres Kronenstraße 25, 3. Stock, rechts.

* Ein fleißiges Mädchen, welches kochen, schön waschen und putzen kann, wird gesucht: Karlstraße 30 im 2. Stock.

* Ein braves, reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, wird zu einer kleinen Familie sogleich gesucht: Kriegsstraße 65.

* Ein braves Mädchen, welches serviren kann, sich sonst allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, kann sofort eintreten. Näheres Waldhornstraße 49.

* Eine gute Köchin, welche auch etwas Hausarbeit übernimmt, sowie ein gefehtes Mädchen, welches Liebe zu einem Kinde hat, nähen und bügeln kann sowie das Zimmerreinigen versteht, werden auf Ostern gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße, über 1 Treppe.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen aus besserer Familie, welches nähen, bügeln und frisieren kann, auch gut empfohlen wird, sucht auf Ostern eine Stelle als besseres Zimmermädchen oder zu größeren Kindern. Zu erfragen Stephanienstraße 54 im 1. Stock.

* Ein durchaus tüchtiges Mädchen von gefehtem Alter, welches einer Küche selbstständig vorstehen kann und sonst alle häuslichen Arbeiten übernimmt, sucht sogleich oder in einigen Tagen eine Stelle. Zu erfragen Zähringerstraße 35 im Hinterhaus.

* Ein Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche vorstehen kann und sich allen häuslichen Geschäften unterzieht, sucht eine Stelle auf Ostern. Zu erfragen Bahnhofsstraße 32 im 4. Stock rechts.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Stephanienstraße 28, 2. Stock rechts.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches selbstständig einer besseren Küche vorstehen kann, sucht eine Stelle; der Eintritt könnte sogleich geschehen. Zu erfragen Lützenstraße 8, 4. Stock.

* Ein braves Mädchen aus guter Familie, welches das Weisnähen gründlich erlernt und noch nie hier gedient hat, sucht als Zimmermädchen auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen große Herrenstraße 8 im Hinterhaus im 3. Stock.

* Ein wohl erzogenes Mädchen vom Lande, aus guter Familie, welches schön waschen, nähen und bügeln kann, sucht sofort oder auf 1. März eine Stelle, um sich im Kochen und in der Haushaltung auszubilden; dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn. Gef. Anfragen an das Kontor des Tagblattes erbeten.

5000-10000 Mark
auf erste Hypothek mit zweifelloser Sicherheit zu billigem Zins zum Ausleihen bereit. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

6000-8000 Mark
werden auf 2 Jahre gegen gute Bürgschaft zu 5% zu leihen gesucht. Adressen beliebe man unter W. K. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein stiller Theilhaber
zu einem soliden Unternehmen mit 4000 M. Einlage gesucht. Kapital und 8% Zins werden sicher gestellt. Anerbieten (nicht anonym) wollen unter B. 101 im Kontor des Tagblattes niedergelegt werden.

Fünf bis sechs
durchaus tüchtige Arbeiter, sowie zwei solche Hofarbeiter werden auf Stück gegen hohe Bezahlung unter Garantie für dauernde Beschäftigung zu sofortigem Eintritt gesucht bei
J. Deutsch, Freiburg i. Br.
NB. Die Hälfte der Reisekosten wird bei Eintritt, der Rest nach 14 Tagen vergütet. 3.3.

Amme-Gesuch.
Kaiserstraße 79 wird eine gesunde Amme zum sofortigen Eintritt gesucht.

* **Eine gesunde Amme**
zu sofortigem Eintritt gesucht: Scheffelstraße 36 im 2. Stock.

Stellen-Anträge.

* Ein junger, fleißiger **Tapezier-Gehilfe,** geübter Polsterer, sucht baldigst Stellung. Nähere Auskunft Leopoldstraße 33.

* Ein Mädchen, welches das Kleidermachen u. Maschinennähen gründlich erlernen will, auch Kost und Wohnung erhalten kann, findet Stelle: Waldhornstraße 27 im zweiten Stock.

Stellen finden:
eine perfekte Köchin und eine feine Kellnerin für eine bessere Restauration nach auswärts. **Stellen suchen** sogleich: Köchinnen, Kellnerinnen, Zimmermädchen, Haus- und Kindermädchen und 2 Hausburken durch **H. Waas, Zähringerstraße 67.**

Stelle offen!
für ein nachweislich braves, sauberes Dienstmädchen! Eintritt sofort! Kaiserstraße 114, Laden links.

Beschäftigungs-Antrag.
* Eine tüchtige, zuverlässige **Lauffrau** wird gesucht: Friedrichsplatz 4 im Laden.

Das **Stellenvermittlungsbureau** von **F. Schumacher** empfiehlt sich bei bevorstehendem Ziel im Besorgen von Dienstpersonal jeder Art und sichert prompte Bedienung jedes Auftrages bei billigster Berechnung zu. 3.2.

Offene Ladenstelle.
* 2.2. Für ein feines Garn- und Strumpfwaren-Geschäft in Stuttgart wird ein jüngeres, solides Fräulein aus achtbarer Familie auf die Dauer gesucht, welches diese Branche etwas kennt. Kost und Wohnung im Hause. Offerten mit Zeugnis und Photographie unter Chiffre A. V. 100 postlagernd Stuttgart.

Lehrlings-Gesuch.
3.3. In meinem Geschäft findet ein junger Mann sogleich oder auf Ostern eine Lehrstelle.
Ludwig Erhardt.

Lehrlings-Gesuch.
3.1. Für mein Ellenwaaren- und Herren-Kleider-Geschäft suche ich einen jungen Mann mit guten Schulkenntnissen in die Lehre. Bezahlung sofort.
Fritz Mayer, Kaiserstraße.

Lehrlingsstelle-Gesuch.
* Ein junger Mensch wünscht als Lehrling bei einem Schneidermeister in die Lehre zu treten. Zu erfragen Spitalstraße 23 im 2. Stock, täglich in der Mittagsstunde von 12-1 Uhr. - Dasselbst ist auch ein schöner **Confirmationsanzug** zu verkaufen.

Lehrmädchen-Gesuch.
* Ein pünktliches Mädchen, welches das Nähen erlernen will, wird sogleich gesucht. Näheres Kronenstraße 42, zwei Treppen hoch.

Stelle-Gesuche.
* Ein braves Mädchen aus gefitteter Familie vom Lande, welches schön nähen kann, das Zuschneiden erlernt hat und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Ostern bei einer Herrschaft in Dienst zu treten. Näheres Waldhornstraße 22 im Laden.

* Eine kinderlose Wittwe sucht bei einer Herrschaft als Kindfrau eine Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 4 im 2. Stock.

Eine Frau in reiferen Jahren, von zuverlässigem Charakter, Beamten-Wittwe, zu selbstständiger Führung eines Haushaltes äußerst tüchtig, sucht entsprechende Stellung. Auskunft erteilt Frau V. A., Schloßplatz 6 im 3. Stock.

* Ein Frauenzimmer gefehten Alters aus achtbarer Familie, welches sehr bewandert ist in der Haushaltung und im Nähen und Bügeln, ebenso auch mit Kindern umzugehen versteht, sucht sogleich oder später Stelle in einem besseren Hause. Zu erfragen Adlerstraße 14 im 3. Stock.

Geschäfts- und Placirungs-Bureau
B. Kossmann,
61 Ludwigplatz 61.

3.3. Verschiedenes Dienstpersonal mit guten Zeugnissen sucht auf Ostern Stellen.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine gefehte Person sucht Beschäftigung im Weisnähen sowie auch in Flickarbeiten in und außer dem Hause, in Gasthöfen sowie auch in Privathäusern zu sehr billigem Preis. Zu erfragen große Herrenstraße 50, eine Stiege hoch.

* Ein Mädchen, welches gut Kleider machen und weisnähen kann, überhaupt in neuen Sachen erfahren ist, sucht noch einige Kunden in und außer dem Hause unter Zusicherung billiger Bedienung; dasselbe bringt auf Verlangen ihr Maschinchen mit. Zu erfragen Spitalstraße 26, rechts.

Weißstickereien
aller Art werden in und außer dem Hause schön und billig angefertigt. Zu erfragen Leopoldstraße 23 im 3. Stock. *5.4.

Verloren.
* Sonntag den 22. d. Mts. wurde ein **Medaillon** in Form eines Büchleins, schwarz mit Goldverzierung, verloren. Der rebliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung bei Stadtrechner Friedrich in Durlach abzugeben.

* Montag früh wurde durch die Lützenstraße nach der verl. Schützenstraße ein weiß und rot gemusterter **Teppich** verloren. Um gefl. Rückgabe wird gebeten: Lützenstraße 18 im Laden.

Stehengebliebener Regenschirm.
* Samstag den 21. d. M. blieb auf dem Markte bei einer Gemüsefrau, gegenüber dem Rathhause, ein dunkelvioleiseidener neuer Regenschirm stehen. Diejenige Person, welche ihn an sich genommen, wird gebeten, denselben gegen Belohnung Friedrichsplatz 6 im Laden abzugeben, da sie beobachtet worden ist.

Hausverkauf.
* Ein größeres Haus mit größerer Räumlichkeit, Entwässerung, großem Laden, für ein größeres Geschäft sich eignend, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Haus-Verkauf.
In bester Geschäftslage der Kaiserstraße ist ein Haus unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Wo? ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Pianino-Verkauf.
Ein gut erhaltenes Pianino ist zu verkaufen: Kaiserstraße 74, eine Treppe hoch rechts.

Verkaufsanzeigen.
Zu verkaufen: ein **Ovattisch** und ein **Stehpult**: Sophienstraße 31 im 2. Stock.

Eine **autographische Presse** bester Construction ist billig zu verkaufen: Ecke der Kaiser- und Kronenstraße 24.

Ein sehr guter, wohlerhaltener **Schienenherd** mit kupfernem Wasserschiff und ein kupferner **Waschkessel** sind zu verkaufen: Akademieplatz 8, 2. Stock.

2.2. Kaiserstraße 19 ist im 2. Stock ein **Confirmationsrock**, so gut wie neu, billig zu verkaufen.

Ein gut erhaltener Säulenofen mittlerer Größe ist billig zu verkaufen: Kaiserstraße 203 im Laden.

* Zu verkaufen: ein **Stoßkarren** in sehr gutem Zustande, für Wirth oder Diensteute geeignet, und ein bereits noch neuer **Vadentisch**, für Würstler oder Metzger geeignet: Zähringerstr. 30, ebener Erde.

Einige kleinere Herde stehen billigt zum Verkauf bei

Leopold Mees, Schlosser,
Douglasstraße 18.

* Landwirth Gottlieb Ruf von **Knielingen** hat einen 12 Monate alten **Schweizerfasel** zu verkaufen.

3.1. Ein sehr gutes **Pianino** ist besonderer Verhältnisse halber billig zu verkaufen durch das Geschäfts-Bureau von **B. Rosmann**, Ludwigplatz 61.

Ein bereits noch neuer, schwarzer **Rock** ist billig zu verkaufen: Waldstraße 29 im Hinterhaus, parterre.

* Zu verkaufen: 1 neuer, feiner **Notenpult**, 1 neuer **Küchenschrank**, einige einfache **Tische**, 1 tannene **Bettlade**, 1 **Küchenschaff**, 1 **Geschirrbrett** und eine Partie starke eichene **Pferdgeschirr-Rochen**. Zu erfragen **Bismarckstraße 35**.

Zu verkaufen: französische, halbfranzösische und Mainzer **Bettladen**, **Kofee**, **Kohhaar**, **Stroh**- und **Seegrasmatrassen**, **Kinderbettlädchen**, 1 **zweithüriger**, **nußbaumener Kasten**, **polirte Schifftonier**, 1 **Schreibkommode**, größere und kleinere **Kommoden** mit 3 und 4 **Schubladen**, **Waschkommoden**, **Pfellerschränke**, **Stroh**, **Rohr**- und **Bretterstühle**, **Küchenboderle**, **eintürige Kästen**, **Küchenschränke**, 2 **Speisekästen**, **Wasch**, **Nacht**- und **verschiedene Tische** von 3 M. an, 2 **Nächtische**, 1 **Kleiderstod**, große und kleine **Holz**-**soffer**, 6 **gebrauchte Polsterstühle**, 1 **Holz**-**kiste**, 1 **zweischläfrige**, **polirte Bettlade** mit **Strohmatrassen**, 1 **Deckbett**, **Kissen**, 1 **Plumeau**, 1 **gebrauchte Kohhaar**-**matrassen**, **Bettladen** von 7 M. an, **Stroh**- und **Holzfußstuhel**: **Waldstraße 30**. 2.1.

Abbruch.

2.2. Ein Haus ist auf **Abbruch** zu verkaufen und können Liebhaber Näheres erfahren: **Kaiserstraße 36** im zweiten Stock.

Für Buchbinder.

2.1. Eine größere **Partie Goldschnitte** ist zu vergeben bei

Weise & Cie., Erbprinzenstraße 9.

Großb. bad. Regierungsblätter, 34 Bände, vom Jahrgang 1826-59 inclusive, und eine **Gitarre** sind billig zu verkaufen. Zu erfragen **Leopoldstraße 1** im 3. Stock.

Kauf-Gesuch.

* **Wilhelmstraße 26** im 3. Stock wird ein vieräderiges **Handwägelchen** zu kaufen gesucht.

— **Unterzeichnete** kauft fortwährend **getragene Herren- und Frauenkleider**, **Schuhe** und **Stiefel**, **Betten** und **Möbel** und bezahlt die höchsten Preise dafür. **Frau Walfer**, **Brunnenstraße 2**. Auch werden alte **Cylinderblüte** angekauft.

2.2. Einen guten, kräftigen **Mittagstisch** empfiehlt **Adam Klee** zum Sommerstich, **Sophienstraße 65**.

Ludwigsburger Bierhalle.
2.1. Zu einem guten **Mittagstisch** werden weitere **Abonnenten** angenommen. **Ernst Mayer**.

Privat-Bekanntmachungen.

Cabeljan,
Soles,
Turbots,
Kieler Sprotten per Pfund 1 M.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Schöne Welsche, fette Gänse, Enten, französische und italienische Poularden, Hähnen, Tauben und Wildenten empfiehlt billigt **Louis Pullmann**, 11 **Waldstraße** und täglich auf dem **Markte**.

Frische Nebeschlegel

von 7 bis 10 Mark,
N e h b ü g e,
per Pfund 75 Pf.,
Magout,
per Pfund 35 Pf.

empfehl
L. Pfefferle,
Hirschstraße 31.

2.1.
Kieler Sprotten, geräucherte Male
empfehl
August Lösch, Waldstraße.

Frischen Rheinsalm, Soles, Cabeljan und Schellfische,
empfehl billigt
L. Pfefferle,
Hirschstraße 31.

2.1.
1 Emmenthaler, 1 Renchener Rahmkäse und 1 Badsteinkäse
empfehl
Sch. Lechleitner,
Zirkel 15, Ecke der Adlerstraße.

15 Pfennig

1 Pfund gutkochende **Perlbohnen** bei

W. Erb, am **Spitalplatz**.

Kleien

in vorzüglicher Qualität per **Centner** zu **M. 4.70** empfiehlt
N. J. Homburger,
Mehl- und Landesproduktens-Handlung,
Kronenstraße 30.



Für Confirmanden

empfehlen wir:
Mädchenhemden,
Beinkleider,
Unterröcke,
Taschentücher, **Batist**,
Anabenhemden, **glatt** und **gestickt**,
Kragen, **Manschetten**,
Salsbinden,
Taschentücher, **leinen**,
in guten Qualitäten bei billigen Preisen
Heinrich Hofmann Söhne & Cie.,
Kaiserstraße 189.

Rüschen

in reicher Auswahl und in den neuesten Mustern von 20 Pf. an per Meter empfiehlt
M. Lembke,
2.1. **Waldstraße 43**.

Frühjahrs-Ueberzieher

äußerst solid in Waare und Arbeit, empfiehlt billigt

3.2. **Eduard Bösch**,
Ausverkauf
von **St. Galler Stidereien**
Waldstraße 11 im 2. Stock.

Für Confirmanden

empfehl
in großer Auswahl:
Cachmir-Fichus
mit **Franzen**
von **M. 1.80 Pf.** an
Franz Perrin,
3.1. **Friedrichsplatz 9**.

Wichtig für alle Schreibenden!

Sonnecken's

5.3. **neue elastische Schreibfedern**
bei **Gebr. Leichtlin**, **Karlsruhe**.

Wir beehren uns, hiermit anzuzeigen, daß uns der Verkauf der in mehreren größeren Fabriken hier schon mit großem Erfolge eingeführten **Gas-, Hell- & Sparbrenner** übertragen wurde. Durch sehr bedeutende Gasersparniß und außerordentlich schönen Licht-effect sind dieselben jedem Gasconsumenten sehr zu empfehlen.
F. Mayer & Cie.,
3.3. **Rondelplatz**.

Empfehlung.
* **Zimmer** werden äußerst billig tapejirt und ausgebeßert, **Polstermöbel** jeder Art angefertigt und aufgearbeitet, sowohl in als außer dem Hause, unter Zusicherung reeller und prompter Bedienung bei
J. Bischoff, **Tapetier**,
Hirschstraße 13.

* **Unterzeichneter** empfiehlt sich in Anfertigung von **Herrn- und Damenstiefeln**; ebenso werden alle **Reparaturen** angenommen und solche Arbeit zugesichert.
J. Christian, **Schuhmacher**,
Karlstraße 20.

Lederappretur, Kidcrème, feinste franz. Stiefelwichse

empfehl bestens 5.1
W. Riegel,
Karl-Friedrichstraße 2, beim **Schloßplatz**.

Holz und Kohlen

10.9. **billigt** bei
E. Winter, **Herrenstr. 30**,
Amalienstrasse 11, **Augartenstrasse 4 a**.

* Von heute an jeden Tag **Bersteigerung** von **Blumentohl** auf beiden Märkten.
Louis Boldrinl.

Unwiderruflich
Ziehung 26. Februar.
 Geldgewinne von
M. 60000 Haupttreffer,
 15000, 10000, 8000 2c.
 Münchener Loose à M. 2,
 Ausbacher Loose à M. 1,
 Münchener Loose à M. 1.
Gg. Fr. Brunner, Nürnberg.
 6.6.

Eishandlung
 von
A. Kilber
 liefert den Centner Eis zu 50 Pf. frei
 an das Haus.
 Von 10 Centner an per Centner 20 Pf.
 Ganze Wagenladung 3 Mark.
 Karlsruhe, im Februar 1880. 2.2.

„Hoppele“.
 3.1. Ich mache nochmals meine geehrten Kunden,
 welche sich für den Sommer mit „Hoppele“ ver-
 sehen wollen, aufmerksam, daß längstens in drei
 Wochen mein Vorrath zu Ende geht; bitte daher,
 mir jetzt schon Ihre werthen Aufträge zukommen
 zu lassen, da ich sonst gegen Ende nicht mehr alle
 befriedigen kann.
 Hochachtungsvoll
Fr. Köster.
 Die Herren H. Stüh, Herrenstraße, und D.
 Brenner, Bähringerstraße, sind so freundlich, für
 mich Bestellungen anzunehmen.

Milch für Kinder.
 Der Unterzeichnete stellt nach mehrfacher Anfrage
 auf sogen. Kindermilch auserwählte gefündeste Milch-
 kübe in separatem Stalle auf. Dieselben erhalten
 das ganze Jahr nach neuester Vorschrift zusammen-
 gefestetes Trockenfutter, wie nach allen vorliegenden
 Erfahrungen zur Erzeugung gesunder Milch für
 Kinder am Geeignetesten ist. Für sorgfältigste Ue-
 berwachung der Fütterung und Pflege der Kübe
 sowie für richtige Lieferung nur bester Milch über-
 nehme ich die volle Verantwortung.
 Aufträge per Eiter zu 32 Pf., per 1/2 Eiter
 zu 16 Pf. nimmt entgegen
Markgräf. Gut Augustenberg.
L. Kühn,
 Gutspächter.

Dürrfleisch, Rindsbrust, im Auschnitt, sowie
geräucherte Zungen empfiehlt bestens
Abraham Homburger, Metzger,
 Bähringerstraße 30.

Anzeige.
 Frische Leber, Grieben-, Fleisch- und Cer-
 velatwürste empfiehlt heute Abend
Karl Häuser, Kaiserstraße 127.

Anzeige.
 Heute Abend frische Fleischwürste sowie Frank-
 furterwürste empf. hlt
Geist Herlan, Bähringerstraße 33.

Gasthaus zum gold. Karpfen.
 Heute Abend 1/6 Uhr frische Leber- und
 Griebenwürste bei
Louis Benzinger.

Confirmations-
Gesangbücher
 empfohlen in grosser Auswahl zu bil-
 ligsten Preisen
Müller & Gräß,
 Bähringerstr. 94 und Seminarstr. 6.
 3.1.

Gasthaus zum Kaiser
Alexander.

• Heute Abend 5 Uhr frische Leber- und
 Griebenwürste.

Niederkrantz - Orchester.
 Heute Abend 9 Uhr Probe.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend 7 Uhr Specialprobe für Herren
 von Mendelssohn's Athalia und Loreley.

Gesellschaft „Wolfschlucht“.

* Die Mitglieder werden auf Mittwoch den 25.
 d. M., Abends 9 Uhr, zu einer Besprechung in die
 Restauration „Falken“, Douglasstraße, einge-
 laden.
Der Vorstand.

Die
Mehl- und Landesprodukten-
Handlung
 von
N. J. Homburger,
 Kronenstrasse 50,
 empfiehlt folgende Mehlsorten als sehr preiswürdig:

ihren anerkannt feinsten Kaiseraus-	den
zug	1/8 Centner
ihre Kunstmehl Nr. 0	M. 3.—,
„ Schwimgmehl	„ 2.80,
„ Schwimgmehl	„ 2.60.

Bei Abnahme von 50 Kilo und mehr wird der
 Engrospreis berechnet.

FrISCHE Mehziemer,
Mehschlegel,
Mehbüge,
Mehragout
 empfiehlt
C. G. Frey,
 Großh. Hoflieferant.

Zur Insecten-Vertilgung.
 Nachstehende erprobte und bewährte Präparate bringe empfehlend in Erinnerung:
Insecticide-Vicat, französisches Insectenpulver, preisgekrönt mit 15 Medaillen, hauptsächlich erfolgreich gegen
 Schwaben und Wanzen, in Flacons à 40, 60 Pf., Mk. 1 und Mk. 6.40 (für Vogelstuben sehr zu empfehlen).
Persisches Insectenpulver } offen in echter kräftiger Waare.
Dalmatiner do.
Tabaks-Extract, nach Angabe des Landwirth. Wochenblattes, gegen Rände und Läuse an Hausthieren, sowie gegen
 alle Insecten an Nutz- und Zierpflanzen, ohne letztere im Mindesten zu schädigen; pr. Flasche Mk. 1.
Wanzen-Tinctur, unübertrefflich zur Vertilgung dieser Qualgelster.
Mottenpulver und -Tinctur.
Häckerkerzen, anerkanntes bestes Schutzmittel gegen Schnacken, Fliegen etc., pr. Carton 40 Pf. und Mk. 1.
Flacons mit Füllung gegen Insectenstiche, 20 Pf.
Sämmtliche Utensilien, als Einbläser, Spritzen, Schwefel etc. zu billigen Preisen.
Mausgift, ausgezeichnet, nur Nagethieren schädlich.
 Bei grösseren Abnahmen findet Preisermässigung statt.
Th. Brugier, Karlsruhe.

Reeller Ausverkauf wegen Veränderung
 unserer sämtlichen großen Lager in **Weiß- und Leinen-Waaren, Semden**
 und **Wäsche** zu und unter noch sehr billigen Einkaufspreisen.
N. L. Homburger Söhne,
 Kaiserstraße 211.

Tafelwaagen und Dezimalwaagen starker Qualität,
 von 1000 Kilo Tragkraft bis zu 50 Kilo abwärts, aus den ersten Fabriken
 Badens, sind zu billigen Preisen auf Lager in der Eisenhandlung von
N. L. Homburger, Durlacherstraße 34.

Ausverkauf von Cachemir

in schön blauschwarzer Waare von M. 1.80 per Meter bei **M. Dertinger, Waldstraße 11, 2. Stock.**

Strohhüte

werden zum Waschen, Färben und Faconniren nach den neuesten Modellen angenommen und bestens ausgeführt.

M. Lembke,
Waldstraße 43.

Das Möbel- und Spiegel-Magazin von **M. Reutlinger,**

Kronenstraße 10, Karlsruhe,

empfehlte sein reichhaltiges Lager in Möbeln jeder Art, als: ganze Aussternern sowie einzelne Garnituren, in Kasten- und Polstermöbeln zu Salon-, Wohn-, Speise- und Schlafzimmer-Einrichtungen.

Besonders macht dasselbe auf ein großes Lager von Rohrstühlen jeder Art aufmerksam.

Billige Preise. Neelle Bedienung.
Garantie.

6.8.

Schuhwaarenlager

Damen- u. Mädchen-
Zugstiefel,
Stramin-
und Leder-
Pantoffeln,
Mädchen-
u. Kinder-
Schuhe und
Stiefel.

Herren- u. Knaben-
Zug-
Rohr- und
Stulpen-
Stiefel.
Reparaturen
werden schnell
und pünktlich
besorgt.

Franz Neubeck

Ecke der Karl- & Erbprinzenstraße.

Beste Preise.
Neelle Bedienung.

Nur gegen Bar
mit 5% Conto.

Compagnon gesucht.

Zur Errichtung eines Filial-Depots dahier eines im besten Betriebe und Renommée stehenden, keiner Mode unterworfenen Detail- & Engros-Geschäftes hiesiger Stadt wird eine intelligente Persönlichkeit (am liebsten lediger Kaufmann), dem die Führung der Bücher und Cassa anvertraut werden könnte, bei einer Einlage von M. 5—6 Mille gesucht.

Das erforderliche Waarenlager ist bereits vorhanden.

Schriftliche, nicht anonyme Anfragen beliebe man unter K. K. 101 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

3.2.

Samstag den 28. Februar 1880

VI. Abonnements-Concert

des
Großh. Hoforchesters

im großen Museums-Saale

unter gefälliger Mitwirkung der Großh. Hofopernsängerin Fräulein **Hanna Korbel** und des Herrn Professor **Anton Dorr** aus Wien.

Druck und Verlag der Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

44. öffentliche Sitzung der II. Kammer. Tagesordnung

auf Mittwoch den 25. Februar 1880,
Vormittags 9 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben.
- 2) Erstattung und Beratung des Berichts über den Gesetzesentwurf: die allgemein wissenschaftliche Vorbildung der Geistlichen zu reffen. Berichterstatter Abg. Lamey.
- 3) Erstattung und Beratung des Commissionsberichts über den Gesetzesentwurf, die Abänderung der Wahlordnung zur Verfassungsurkunde betr. Berichterstatter Abg. von Freydorf.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 24. Februar. I. Quartal.

31. Abonnementsvorstellung. **Die Nachtwandlerin.** Oper in 3 Akten von Bellini. Elwin: Herr Slowak, vom Hof- und Nationaltheater in Mannheim; als Gast. Anfang halb 7 Uhr.

Wittwoch den 25. Febr. Theater in Baden.
19. Abonnements-Vorstellung. Zum 1. Male: **Der Fechter von Ravenna.** Trauerspiel in 5 Akten von Friedrich Halm. Anfang 7 1/2 Uhr.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:
21. Febr. Johann David Gög von Lindorf, Schuhmacher, mit Helene Knab Wittwe, geb. Guder, von Ottenhöfen.

23. „ Josef Schleger von Efsenz, Bahnhofsarbeiter, mit Marie Knopf von Waldstadt.

Eheschließungen:
23. Febr. Hermann Wäcker von Hoynt, Schreiner, mit Marie Simon von Gaggenau.

Geburten:
21. Febr. Friedrich Wilhelm, Vater Wilhelm Fleischmann, Eisenbahnarbeiter.

21. „ Karl Lorenz Heinrich, Vater Heinrich Würth, Assistent.

Todesfälle:
21. Febr. Pauline, alt 1 Jahr 3 Monate 19 Tage, Vater Resident Grimm.

Fremde

übernachteten hier vom 22. auf den 23. Februar.
Erbprinzen. Bläsig, Rent. v. Achen. Schütte, Director m. Frau v. Waghäusel Winterfeld m. Frau v. Hagen. Auerbach, Kfm. v. Frankfurt. Faxon, Kfm. v. München. Müller, Kfm. v. Wien. Klein, Kfm. v. Bremen. Kalk, Kfm. von Coblenz. Körner, Kfm. von Leipzig. Sommer, Kfm. von Neuwied. Schütz, Kfm. v. Weimar.

Grüner Hof. Hutt, Kfm. v. Berlin. Schaweder, Kfm. v. Magdeburg. Schneider, Kaufm. v. Wiesbaden. Sprengel, Kfm. v. Hannover. Saul, Kaufm. v. Köln. Zwickelhof u. Jesselohn, Kfm. v. Mannheim. Vater u. Bobent, Kfm. v. Strassburg. Laurent, Ing. v. Welfert. Süfert, Rent. v. Frankfurt. Bachmann, Bierbrauer v. München. Dr. Mohlen v. Berlin.

Hotel Germania. Gr. Smirnow, k. russ. Staatsrath v. Petersburg. Frhr. v. Udenheim, Altmstr. von Berlin. Baron v. Geisendorff, Premierlieut. v. Saarburg. v. Leipziger, Oberstlieut. v. Berlin. Baron v. Sedman, Abgeordneter der 2. Kammer mit Frau von Koretzshof. Gault, Altbürgermeister, Rechtsanwalt u. Abgeordn. der 2. Kammer von Freiburg. Wagner, Rechtsanwalt von Heidelberg. Achimoff, Bart. m. Fam. v. Macclesfield. Junge, Fabr. von Berlin. Baron von Wenzlingen von Wenzlingen. Kern, Landgerichtsrath v. Waldshut. Leusen, Kfm. v. Rheidi. Fiedt, Kfm. v. Berlin. Steinhäuser, Kfm. v. Ainstadt. Rejda, Kfm. v. Neuf. Klein, Kfm. v. Wien. Sternberg, Kfm. v. Budapest. Hochgesandl, Kfm. v. Mannheim. Halle, Kfm. v. Leipzig. Bauer, Kfm. v. Frankfurt. Wehrle, Rechtsanwalt v. Freiburg. Richter, Insp. von Magdeburg. Schott, Intendant mit Frau v. Amorbach. Wauer, Fabr. u. Abgeordneter der 2. Kammer v. Lahr. v. König, Fabrikbes. v. Würzburg. Blocher, Priv. m. Frau v. Freiburg. Wapp, Stadtrath u. Abg. d. 2. Kammer v. Heidelberg. Dietzsch, Fabr. u. Abg. d. 2. Kammer v. Waldshut. Spitz, Prof. von Karau. Wichter, Abgeordn. der 2. Kammer v. Pforzheim.

Hotel Stoffleth. Godapp, Kaufm. v. Freiburg. Warneimer, Kfm. v. Darmstadt. Blachmann, Kfm. v. Nürnberg. Kobi, Kfm. v. Würzburg. Schuster, Kfm. v. München. Wabesmeier, Kfm. v. Ugel. Nimmrod, Kfm. v. Baden. Nassauer, Kfm. v. Basel. Flugmann, Kfm. v. Hannover.

2.1.

Nr. Das

Zeichne in Stän

begirtpo

Die legen

b

Die I

wendel

G